

PRESSEINFORMATION

Experimentierfeld Nahrung: Pfalzmarkt eG ist Kooperationspartner der BUGA 23

Mit den „Gemüsewellen“ können Besucher ab sofort in die faszinierende Welt des professionellen Obst- und Gemüseanbaus eintauchen

Mutterstadt, 20. April 2023 – Das größte Anbaugebiet für Frischgemüse in Deutschland liegt vor den Toren Mannheims in der Pfalz. Damit Besucher der BUGA 23 vor Ort in die faszinierende Welt des professionellen Obst- und Gemüseanbaus eintauchen können, engagiert sich Pfalzmarkt für Obst und Gemüse eG als Kooperationspartner der Bundesgartenschau in Mannheim.

Experimentierfeld Nahrung zeigt, wie nah und frisch Pfalzmarkt eG liefert

Mit den „Gemüsewellen“ im Experimentierfeld Nahrung zeigt Deutschlands Marktführer für selbsterzeugtes Obst und Gemüse wie professionell und nachhaltig die 120 aktiven Pfalzmarkt-Erzeuger arbeiten. Aufgrund der erhöhten Anlage der Beete sind diese ein besonderer Eye-catcher. Auf einer Gesamtfläche von rund 900 m² werden – analog zum Anbau im Gemüsegarten Pfalz – saisonal wechselnde Gemüsespezialitäten kultiviert und natürlich auch regelmäßig geerntet.



Bildunterschriften: Aufgrund der wechselhaften Witterung wurde der erste Satz Jungpflanzen erst kurz vor der Eröffnung der BUGA 23 ausgebracht. Judith Beicht (2. von rechts), Leiterin des Projektteams bei Pfalzmarkt eG, kann sich bereits über erste Wachstumsfortschritte freuen. Beim Rundgang mit den beiden Vorständen Hans-Jörg Friedrich (2. von links) und Reinhard Oerther (rechts) sowie dem Referenten des Vorstands Constantin K pker zeigen die Gemüsewellen bereits, welche bunte Vielfalt in ihnen steckt. In wenigen Wochen steht auf dem Experimentierfeld Nahrung bereits die erste Ernte an! Bilder: Pfalzmarkt eG

„Dass Frische und Nähe die Qualitätskriterien sind, liegt auf der Hand!“

Genauso ultraschnell erfolgt die Frischelogistik bei Pfalzmarkt eG. Von der Ernte bis ins Supermarktregal benötigt Frischgemüse aus dem Gemüsegarten Pfalz mit dem K hltransport meist nur wenige Stunden. Das ist kein Vergleich zu Auslandsware, die in der Regel mehrere Tage und Wochen unterwegs ist! Reinhard Oerther, Vorstand bei Pfalzmarkt eG sagt: „Dass Frische und Nähe die Qualitätskriterien sind, liegt auf der Hand. Da bei heimischem Obst und Gemüse die wertvollen Vitamine und Nährstoffe enthalten sind, stimmt das Preis-Leistungsverhältnis in jeder Hinsicht!“

PRESSEINFORMATION

Denn mit dem Saisonstart in die Frischgemüsesaison in der Pfalz endet die markt- und preisbeherrschende Monopolstellung, die Auslandsware saisonbedingt über die Wintermonate innehatte...

„Natürlich zeigen wir nicht nur Bestseller, sondern die ganze Vielfalt im Anbau!“

Damit die Besucher der BUGA 23 noch mehr Appetit auf Frische und eine besonders gesunde – weil nah am Verbraucher gewachsene – Obst- und Gemüseauswahl bekommen, spiegeln die „Gemüsewellen“ das breite Angebot: Von A wie Apfel bis Z wie Zwiebel bietet Pfalzmarkt eG über die Saison 140 unterschiedliche Obst- und Gemüsespezialitäten an! Hans-Jörg Friedrich, Vorstand bei Pfalzmarkt eG sagt: „Natürlich zeigen wir nicht nur Bestseller, sondern die ganze Vielfalt im Anbau. Ergänzend zu Radieschen, Bundzwiebeln, Lauch oder Blumenkohl bringen Kräuter, wie zum Beispiel Koriander und Liebstöckel sowie Spezialitäten wie Ingwer oder Pak Choi zusätzlichen Farbe, Geschmack und Abwechslung in unsere Gemüsewellen!“

Demo-Anbau auf der BUGA 23 folgt der Saison im professionellen Anbau ...

Für alle Besucher, die sich umfassender informieren möchten, sind die „Gemüsewellen“ in unterschiedliche Anbaubereiche für Obst und Gemüse unterteilt. Je nach Saisonzeitpunkt und Wachstumsverlauf sind alle Kulturen mit Hinweisschildern versehen und beschrieben. Genau wie bei den Profis werden die unterschiedlichen Kulturen bei den Gemüsewellen wahlweise im geschützten Folienanbau sowie im Freiland kultiviert: Es finden sich Rabatten mit Frucht-, Blatt-, Stiel-, Wurzel-, Knollen sowie Kohlgemüse. Beete für Kräuter und Spezialitäten runden den praxisnahen Demo-Anbau von Pfalzmarkt eG auf der BUGA 23 ab.

Obst- und Gemüseanbau erfolgt im Einklang mit der Natur!

Im professionellen Obst- und Gemüseanbau verfolgt „Pfalzmarkt schafft Artenvielfalt“ auf mehr als 3,5 Hektar das Ziel, die Artenvielfalt und Biodiversität in der Vorderpfalz über einen Zeitraum von 5 Jahren wissenschaftlich begleiten zu lassen, gezielt zu fördern und dauerhaft zu erhalten. Im Vergleich mit anderen Agrarlandschaften führt der traditionelle Obst- und Gartenbau in der Pfalz dazu, dass hier relativ kleinteilige Strukturen bestehen. In Kombination mit dem milden Klima bewirkt dies – nach Einschätzung der unabhängigen Experten – beste Ausgangsvoraussetzungen für eine hohe Biodiversität. Auf Basis von Erfahrungen des Modellprojekts sind auch um die Gemüsewellen spezielle, auf den Gemüseanbau abgestimmte Blühflächen angelegt worden, auf denen sich Insekten aller Art tummeln können. Damit soll die Verbindung zwischen Gemüseanbau und Ökologie gezeigt werden, die in puncto Förderung der Artenvielfalt und Nachhaltigkeit einiges zu bieten hat.

BUGA 23: Pfalzmarkt eG zeigt regelmäßig vor Ort Präsenz

„Eine Bundesgartenschau findet nicht jedes Jahr vor der eigenen Haustür statt. Über das Interesse der BUGA-Verantwortlichen, Pfalzmarkt eG als zentralen Kooperationspartner in die Experimentierfelder zu integrieren, haben wir uns deswegen sehr gefreut,“ erklärt Judith Beicht, die als Marketingverantwortliche auch das BUGA-Projektteam bei Pfalzmarkt eG koordiniert. Ansprechpartner von



PRESSEINFORMATION

Pfalzmarkt eG sind regelmäßig vor Ort. Auf dem Geländeplan der BUGA 23 finden sich die „Gemüsewellen Pfalzmarkt“ unter der Nummer 68.

Pfalzmarkt eG und die Vorgänger-Genossenschaften hatten bereits an zahlreichen Bundes- und Landesgartenschauen als Aussteller mitgewirkt. Die Bundesgartenschau findet bis zum 8. Oktober 2023 in Mannheim auf dem ehemaligen Spinelli-Militärgelände an der Feudenheimer Au und im Luisenpark statt. Nach der Bundesgartenschau 1975 ist sie die zweite Bundesgartenschau in Mannheim.

Weitere Informationen über Pfalzmarkt eG

Vor mehr als 30 Jahren begann eine besondere Erfolgsgeschichte: Mehr als 4.200 Genossenschaftsmitglieder schlossen sich zur „Pfalzmarkt für Obst und Gemüse eG“ zusammen. Im April 1988 wurde in Mutterstadt die aktuell größte Handelsplattform für selbst erzeugtes Obst und Gemüse offiziell eröffnet. Heute hat die „Pfalzmarkt eG“ 1.400 Mitglieder und konzentriert – als Vertriebs-, Vermarktungs-, und Qualitätsgemeinschaft – die Kräfte seiner derzeit 120 aktiven Erzeuger.

Den Pfalzmarkt in Mutterstadt verlassen täglich bis zu 250 LKW mit insgesamt 8.000 Paletten Obst und Gemüse. Geliefert wird in alle Regionen Deutschlands und Europas. Ein wichtiger Erfolgsbaustein ist die intelligente Arbeitsteilung. Die Pfalzmarkt-Erzeuger können sich vollständig auf die Obst- und Gemüseproduktion konzentrieren. „Ihre“ Pfalzmarkt eG kümmert sich um die Qualitätssicherung, die komplette Frischelogistik und Lagerung, sowie den Verkauf und Vertrieb der erntefrischen Waren. Dies reduziert den organisatorischen, zeitlichen und finanziellen Aufwand und ermöglicht eine hohe Umschlagsgeschwindigkeit bei den Frischerzeugnissen.

Aufgrund der ultraschnellen Frischelogistik ist es möglich, dass die Ware bereits wenige Stunden nach der Ernte vom „Pfälzer Acker“ bundesweit auf dem Weg in den Handel zu finden ist. Das gilt für aktuell 140 verschiedene Artikel im Saisonkalender. Die zertifizierten und anerkannten Qualitätsmanagementsysteme (QS, GlobalGAP und IFS) garantieren die gleichbleibend hohe Qualität und Rückverfolgbarkeit der Produkte. Alle Produzenten der Genossenschaft produzieren im sogenannten „Kontrolliert Integrierten Anbau“ und sind mit dem „Qualitätszeichen Rheinland-Pfalz“ ausgezeichnet. Klimatisch profitiert die Pfalz, als das größte Gemüseanbauggebiet Deutschlands, von wichtigen Standortvorteilen: Im Vergleich zu anderen Regionen beginnt die Ernte der Frischgemüse und Salate bis zu vier Wochen früher. Eine geschickte Bewässerung durch Regenanlagen sorgt selbst in Trockenzeiten für die ständige Verfügbarkeit der Ware und verlängert zudem die Saison im Herbst um etwa weitere drei Wochen.

Seit der Gründung von Pfalzmarkt eG ist die Anbaufläche für Gemüse in Rheinland-Pfalz von knapp 7.000 Hektar auf aktuell rund 15.000 Hektar angewachsen. Die Gesamtanbaufläche für frisches Obst und Gemüse liegt in der Pfalz in der Saison 2022 mit rund 15.000 Hektar weitgehend auf dem Niveau des Vorjahres. Neben den guten Böden und dem milden Klima, als natürliche Standortvorteile der Pfalz, bieten das Beregnungskonzept und die Bündelung der Vermarktungskapazitäten durch „Pfalzmarkt für Obst und Gemüse eG“ beste Voraussetzungen für die weitere positive Entwicklung in Deutschlands Gemüsegarten Nummer 1, der Pfalz.

Pressekontakt

Pfalzmarkt für Obst und Gemüse eG, Neustadter Straße 100, 67112 Mutterstadt

Björn Wojtaszewski, Telefon 06321 491298, E-Mail bw@prplus.com